

Innerhalb zwei Wochen wurde von der wohlfeilen Ausgabe Planiz-Romans „Heldin des Alltags“ **Die erste Lage ausverkauft.**

Da der Satz in Kürze neue Bände zu haben. Von der feinen Ausgabe ist die halbe Auflage verkauft.

Wenn die Nachfrage so weiter geht, dürfte



Planiz hat Leistungen aufzuweisen, wie kein zweiter neuerer Dichter.

Schelm-Rat Prof. Dr. Hermann Jantzen,
Germanist in Breslau,
Verfasser der „Deutschen Literaturgeschichte“.

Der Roman der Saison

Planiz' Heldin des Alltags

230 Seiten Romanformat. Beste moderne Ausstattung.
Holzfreies Papier.

Wohlf. Ausgabe brosch. M. 2.—, in Halbl. geb. M. 2.75
Feine Ausgabe brosch. M. 3.70, in Leinen geb. M. 4.50

werden. Wenigstens nehmen infolge der großen Absatzfähigkeit Aufträge und eilige direkte Nachbestellungen immer mehr zu, nachdem die Herren Sortimentere durch Probe-Bestellungen sich von der hervorragenden Ausstattung, dem prächtigen **Zweifarbendruck** des Titelblattes, der modernen Schrift und Satzordnung des Textes, dem außergewöhnlich schönen, **holzfreien Papier**, dem gediegenen Leinen-Einband mit Goldprägung, dem wirkungsvollen **Farbendruck** des Schutz-Umschlages und nicht zuletzt von dem außergewöhnlich billigen Preis, dem **hohem Verdienst** (50 Prozent), der leichten Absatzfähigkeit sowie dem **spannenden Inhalt** und der vollendet künstlerischen Darstellung Kenntnis genommen haben.

Dass die maßgebende Kritik dieses neue Werk von Planiz als **Richtung gebend eines neuen Romanstils** bezeichnet, darauf haben wir bereits an dieser Stelle hingewiesen. Der Buchhandel hat also wieder einmal ein hervorragend dichterisches Werk, das für weiteste Verbreitung geeignet ist, um so mehr, als es sich um ein **Frauenbuch** handelt, das die hochgebildete Dame ebenso fesselt wie die einfache Arbeitsfrau durch seelische Größe und stilles Heldentum.

Die **erste Partie** bestellte ein Sortimenter in Dortmund, der wenige Tage, nachdem er zwei Probepartien bezogen hatte, **10 Exemplare nachbestellte**. Mit dieser Nachbestellung wurden die jetzt laufenden **Partie-Bestellungen** eröffnet.

Die bisher größte Nachbestellung kam von einer Firma in Mitteldeutschland, welche

bar 2000 Exemplare

(zweitausend Exemplare) des Romans **Planiz, „Heldin des Alltags“** gekauft hat. Die betreffende Firma ist kein Grossist, kein Warenhaus, auch kein Konzern, sondern verkehrt nur direkt mit ihrer Privatkundschaft.

Schließlich weisen wir darauf hin, dass schon in wenigen Tagen

ein zweiter neuer Roman von Planiz

noch rechtzeitig zum Weihnachtsgeschäft erscheint. Es empfiehlt sich darum, für **Planiz' „Heldin des Alltags“** sich schon deshalb lebhaft zu verwenden, weil bekanntlich ein Roman, der gefällt, den Leser bestimmt, jeden weiteren Roman desselben Autors zu kaufen. Sie haben somit Aussicht, nicht nur einen, sondern **zwei Romane** zu verkaufen, machen also ein **doppeltes Geschäft**.

Gleichzeitig erinnern wir an **Planiz'** viel verlangtes humoristisches Buch

Die Weiber von Weinsberg

Gebunden M. 6.— und M. 8.—

Z



Wir liefern von jedem Planiz-Werk **50 Prozent**

zwei Probe-Exemplare bar mit

Z

A. Wiehler & Co., Wittenberg und Berlin

Verlags-Auslieferung nur in Wittenberg (Bezirk Halle)